

andere mit der Karte, dem Seil oder im Waldlauf unterwegs sind. Mit Spaten, Wassereimer, Streichhölzern und guter Laune geht es los. Über dem dann entfachten Feuer wird ein gutes Stockbrot gebacken. Wieder zuhause kommt nach Kakao und Kuchen noch einmal Unterricht in Bibelkunde, 1.Hilfe, Lagerkunst, Erzählen oder CVJM-Geschichte. Gestärkt vom Abendessen geht es im großen Festsaal beim bunten Spielabend richtig rund, bevor es zur spannenden Fortsetzungsgeschichte wieder



leise wird. Ein paar Gedanken zum Bibelarbeitstext und die Gebetsgemeinschaft beschließen den Abend.

Am Karfreitag gibt es ein besonderes Programm: Mit einem Film und einem Agapemahl wird an die

Todesstunde Jesu gedacht und der Nachmittag mit Bibliodramen beschlossen.

Deborah Kaufmann, Freizeitleiterin

## Monatspruch für Mai

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

(1. Korinther 6/19)

## Kurz und bündisch ...

Hier sind unsere nächsten Freizeiten für Jungscharjungen und -mädchen. Nähere Informationen findest du im »Urlaubslotsen« und unter

<http://www.cvjm-westbund.de/buendische-jugend/service/downloads/anmeldungen-zu-freizeiten>.

## Hauptlingsprüfungen

Jungen 20.-22.Mai 2016 in der Lindenmühle

Mädchen 20.-22.Mai 2016 in der Lindenmühle

## Ritterlager

- 17.07.-30.07.2016 für Jungen in Thalfang am Erbeskopf (mit Christian Reifert)
- 17.07.-30.07.2016 für Jungen in Burtscheid (mit Ulrich Rink)
- 30.07.-13.08.2016 für Jungen in Thalfang am Erbeskopf (mit Torben Rogge)
- 30.07.-13.08.2016 für Mädchen in Burtscheid (mit Hannah Holka)

(Die Ritterlager kosten jeweils 250 € für Nicht-Mitglieder und 199 € für Mitglieder.)

Herausgeber: CVJM Biedenkopf, Arbeitskreis für bündische Jugendarbeit.

V.i.S.d.P. Günter Reinschmidt, eMail: [djs@jungtschar.biz](mailto:djs@jungtschar.biz)

Die Redaktion freut sich über Post - Weitere Infos unter: [www.jungtschar.biz](http://www.jungtschar.biz).

# »die junge schar«



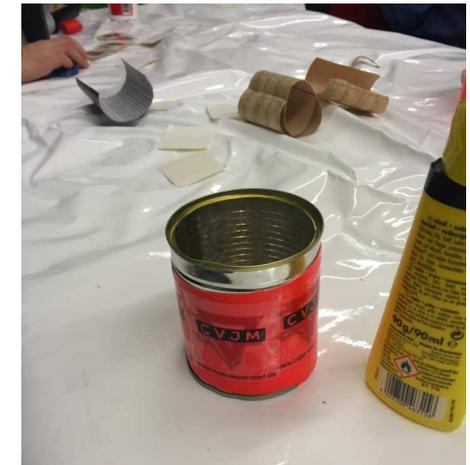
Neues aus den bündischen Jungscharen

Nr. 4 | Mai 2016

## Feuertöpfe - jetzt wird's heiß



Für den Docht hatte unser Jungtscharleiter ein Stück Wachsackel mitgebracht.



Am Ende der Jungtscharstunde war der Feuertopf fertig und ich habe ihn sofort zuhause ausprobiert.

Anna - Jungtschar Gideon aus Warendorf



In der letzten Jungtscharstunde haben wir Wachsreste eingeschmolzen. Alte Konservendosen dienten uns als Behältnis.

## »Tage echter Freude« über Karneval in der Lindenmühle

### Mutig, Mutig

Mutig, Mutig war in diesem Jahr das Thema auf den Tagen echter Freude. 13 Mädchen und 6 Mitarbeiter haben vier abwechslungsreiche Tage auf der Lindenmühle erlebt. In den Bibelarbeiten ging es um das Buch Esther. Als Programm gab es eine spannende Schatzsuche, kreative Workshop-Angebote und mit dem

Abseilen eine waghalsige Herausforderung, die den Mut der Mädels auf die Probe gestellt hat. Höhepunkt war der bunte Festabend zum Thema Tausendundeine Nacht, der von vielen verschiedenen Gruppen vorbereitet wurde.

Sandra Wehnert, Freizeitleiterin



## Das Ankerkreuz Zeichen der CVJM-Jungscharen



Unser Jungscharabzeichen, das Ankerkreuz, wurde von Hans Klopfer entworfen. 1920 führten es die Stuttgarter Jungscharen ein. Im glei-

chen Jahr wurde es allgemein als Zeichen der Jungscharen in ganz Deutschland übernommen.

Das Ankerkreuz hat eine vierfache Bedeutung: *Kreuz, Anker, Ring und Farbe.*

Der **Anker** erreichte in der Schifffahrtstechnik seine große Bedeutung. Er verhindert das Abtreiben eines Schiffes, indem er es grundfest macht. Ohne den Anker ist das Schiff im Sturm den Gefahren der Zerstörung preisgegeben. Schon bei den ersten Christen ist der Anker als Symbol bekannt. In Hebräer 6/19 wird die Glaubenshoffnung als Anker der Seele gepriesen. Ohne diesen Anker kann das Lebensschiff eines Jungscharlers auf die Dauer nicht bestehen.

## Häuptlingsfreizeit der Mädchen

»Eilend geht eine Kunde«



»Eilend geht eine Kunde, um die ganze Welt«, tönt laut das Lagerlied. 26 Mädchen und 11 Mitarbeiterinnen, darunter auch un-

wandelt ihm nach!«, kommt Bewegung in die, teils noch müden, Mädchen. Teilnehmerinnen der AG4 haben einen Frühsport vorbereitet und die Mädchen flitzen nun davon.



garische Mädchen und Mitarbeiterinnen, haben sich zum allmorgentlichen Tagesbeginn im Hof der Lindenmühle versammelt. Nach der Lagerlosung: »Ist der Herr Gott, so

Vor dem Frühstück gibt es noch die Andacht, die auch von Mädchen vorbereitet wurde. Nach guten Gedanken und Gesprächen zu Elia, der uns dieses Jahr in der Bibelarbeit begleitet hat, startet dann der Unterricht. Knoten und Feuerstelle, Geheimschrift und Häuptling stehen nun auf dem Programm, ebenso wie Heraldik und Kirchengeschichte. Am sonnigen Nachmittag geht es dann nach draußen, um das Gelernte auch praktisch umzusetzen. Die AG 4 darf heute Feuer machen, während